

# Konkurrenz- & Stellen-Ausschreibungen,

sowie

## Inserate & litterarische Anzeigen.



### Konkurrenz-Eröffnung für eine Druckarbeit.

Der Katalog der eidg. Bibliothek, circa 50 Bogen (à 16 Seiten) groß 8° umfassend, soll in einer Auflage von 500 Exemplaren neu gedruckt werden. Diese Arbeit wird hiemit öffentlich ausgeschrieben. Alles Nähere, die zu verwendenden Schriftgattungen, das Format und die Papierqualität, sind aus einem Probeabzug ersichtlich, welcher den Interessenten auf Verlangen von der unterzeichneten Amtsstelle zugesandt wird.

Wöchentlich sind mindestens 3—4 Bogen zu liefern und die ersten Korrekturen von der Buchdruckerei zu besorgen.

Uebernahmsangebote, welche den Preis für Satz, Druck und Papier eines Bogens, sowie den Preis für einen farbigen, auf der ersten Seite bedruckten Umschlag und bezügliche Papiermuster, und endlich den Preis für das Broschüren enthalten sollen, sind bis **10. April nächsthin** dem unterzeichneten Departement einzureichen.

Bern, den 25. März 1886.

**Eidg. Departement des Innern.**

---

### Ausschreibung.

Die Lieferungen von Brod und Fleisch für die Militärkurse pro 1886 auf den Waffenplätzen Altdorf, Einsiedeln und Luziensteig werden hiemit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Offerten sind versiegelt und mit der Aufschrift „Angebot für Brod oder Fleisch“ bis **10. April nächsthin** dem Ober-Kriegskommissariat franko einzusenden.

Bezeichnung der Bürgen und gemeinderäthliche Habhaftigkeitsbescheinigung sind in üblicher Weise den Angeboten beizulegen. Letztere Requisite sind unerlässlich.

Die Lieferungsbedingungen sind auf den Kantons-Kriegskommissariaten in Altdorf, Schwyz und Chur und bei unterfertigter Amtsstelle aufgelegt.

Bern, den 22. März 1886.

Das eidg. Ober-Kriegskommissariat.

### Ausschreibung.

Die Lieferungen von Fourrage (Hafer, Heu und Stroh) für die Militärkurse pro 1886 auf dem Waffenplatz Chur werden hiermit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Offerten sind versiegelt und mit der Aufschrift „Angebot für Fourrage“, diejenigen für Hafer mit Muster begleitet, bis **10. April nächsthin** dem Ober-Kriegskommissariat franko einzusenden. Die Angebote sind sowohl für die ersten 7 Monate als für das ganze Jahr 1886 zu formulieren.

Bezeichnung der Bürgen und gemeinderäthliche Habhaftigkeitsbescheinigung sind in üblicher Weise den Angeboten beizulegen. Letztere Requisite sind unerlässlich.

Die Lieferungsbedingungen sind auf dem Kantons-Kriegskommissariat in Chur und bei unterfertigter Amtsstelle aufgelegt.

Bern, den 22. März 1886.

Das eidg. Ober-Kriegskommissariat.

### Ausschreibung von erledigten Stellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und außer dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft ertheilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

- 1) Briefkastenleerer in Genf. Anmeldung bis zum 9. April 1886 bei der Kreispostdirektion in Genf.

- 2) Postkommis in Lausanne. Anmeldung bis zum 9. April 1886 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
- 3) Postkommis in Bern.
- 4) Büreaudiener beim Hauptpostbureau Bern. } Anmeldung bis zum 9. April 1886 bei der Kreispostdirektion in Bern.
- 5) Briefträger in Huttwyl (Bern). }
- 6) Büreaudiener beim Hauptpostbureau St. Gallen. Anmeldung bis zum 9. April 1886 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
- 
- 1) Büreaudiener beim Hauptpostbureau Genf. Anmeldung bis zum 2. April 1886 bei der Kreispostdirektion in Genf.
- 2) Paketträger in Lausanne. Anmeldung bis zum 2. April 1886 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
- 3) Briefträger in Bern. Anmeldung bis zum 2. April 1886 bei der Kreispostdirektion in Bern.
- 4) Postpacker in Pruntrut. Anmeldung bis zum 2. April 1886 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
- 5) Postablagehalter und Briefträger in Silenen (Uri). Anmeldung bis zum 2. April 1886 bei der Kreispostdirektion in Luzern.
- 6) Posthalter in Oberägeri (Zug). } Anmeldung bis zum 2. April 1886 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
- 7) Briefträger in Neumünster (Zürich) }
- 8) Telegraphist in Oberägeri (Zug). Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 7. April 1886 bei der Telegrapheninspektion in Zürich.
- 9) Gehülfe der Zollverwaltung. Neben dem Französischen, wird die Kenntniß einer zweiten schweiz. Landessprache verlangt. Anmeldung bis zum 7. April nächsthin an die Zolldirektion in Genf.
- 10) Telegraphist in Necker (St. Gallen). Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 31. März 1886 bei der Telegrapheninspektion in St. Gallen.
- 11) Ausläufer des Telegraphenbureau in Lausanne. Jahresbesoldung Fr. 480, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 31. März 1886 beim Chef des Telegraphenbureau in Lausanne.
- 12) Ausläufer des Telegraphenbureau Schaffhausen. Jahresbesoldung Fr. 480, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 31. März 1886 beim Chef des Telegraphenbureau in Schaffhausen.

---

## Statistik des Waarenverkehrs der Schweiz mit dem Auslande.

Auf die pro 1886 zollamtlich erscheinenden vierteljährlichen Uebersichten der Ein- und Ausfuhr der wichtigsten Waarenartikel wird hiemit speziell aufmerksam gemacht.

Exemplare dieser Quartal-Uebersichten pro 1886 können bezogen werden:  
 in feinem Papier, geheftet, in Umschlag à 35 Cts. per Stück.  
 in ordinärem Papier, ungeheftet, à 25 Cts. per Stück.

Die 4 Quartalhefte zusammen, im Abonnement, kosten:  
 feines Papier, geheftet, in Umschlag . . . . . Fr. 1.40  
 ordinäres Papier, ungeheftet . . . . . „ 1. —

In Folge Vermehrung des zu publizirenden Materials mußte der Preis der Tabellen pro 1886 etwas erhöht werden.

Bei Versendung mit der Post erfolgt jeweilen ein Zuschlag von 5 Cts. für Porto.

Bestellungen beliebe man direkt an das **Büreau für Handelsstatistik** (altes Inselgebäude) in **Bern** zu richten, unter gleichzeitiger **Einsendung des Betrages inclusive Porto** in baar oder in Briefmarken, beziehungsweise:

von 40 Cts. per Stück, für einzelne Exemplare in feinem Papier,  
 von 30 Cts. per Stück, für einzelne Exemplare in ordinärem Papier.

von Fr. 1.60 für ein Jahresabonnement in feinem Papier,  
 „ „ 1.20 „ „ „ „ „ ordinär. „

Bern, den 11. Februar 1886.

**Eidg. Oberzolldirektion.**

## Litterarische Anzeige.

Beim Verfasser ist zu beziehen:

### Verzeichniß

der

ganz oder theilweise in **Kraft stehenden**, in die eidgen. amtlichen Sammlungen aufgenommenen **Bundesgesetze und Verordnungen der schweizerischen Eidgenossenschaft**,

fortgeführt bis 1. Februar 1885. Von **O. Hotz, Advokat in Oberrieden am Zürichsee**. Geheftet, groß 8°, 356 Seiten. Preis Fr. 3. 50.

Dasselbe bezieht sich auf sämtliche eidg. Gesetzsammlungen, auf die älteste (1820 erschienene) sowohl als auf die seitherigen, und zerfällt in drei Theile: einen chronologischen Theil, ein Materienregister und einen alphabetischen Theil. Die gänzlich außer Kraft getretenen Erlasse sind nicht

aufgenommen: bezüglich der nur theilweise in Kraft stehenden ist im chronologischen Theile angegeben, inwieweit sie nach der Ansicht des Verfassers noch gültig sind. Ein gleiches Verzeichniß ist erschienen mit Bezug auf die französische Ausgabe der eidg. Gesetzsammlungen und am gleichen Orte und zu gleichem Preise zu haben.

---

## Anzeige.

---

Bei der Unterzeichneten ist erschienen und kann gegen Nachnahme oder Frankoeinsendung des Betrages in deutscher oder französischer Ausgabe bezogen werden:

### **Handbuch für die schweizerischen Civilstandsbeamten.**

Herausgegeben vom schweiz. Departement des Innern.

**Preis-broschirt: Fr. 4. — Solid gebunden: Fr. 5.**

Dieses unter Mitwirkung von Mitgliedern des Bundesgerichts ausgearbeitete Werk, welches auf 385 Oktavseiten die auf das Civilstandswesen bezüglichen gesetzgeberischen Erlasse, die zur Verwendung kommenden Formulare sammt einer erschöpfenden Beispielsammlung, eine sorgfältige, die Gesetzgebung aller Kantone mitberücksichtigende Anleitung für die Führung der Civilstandsregister und endlich ein genaues alphabetisches Sachregister enthält, kommt einem längst gefühlten Bedürfniß entgegen und darf als vorzüglicher Rathgeber nicht nur den Civilstandsbeamten, sondern allen kantonalen Amtsstellen, den Advokatur- und Geschäfts-Büreaus auf's Beste empfohlen werden.

**Stämpfli'sche Buchdruckerei in Bern.**

---

## Avis.

---

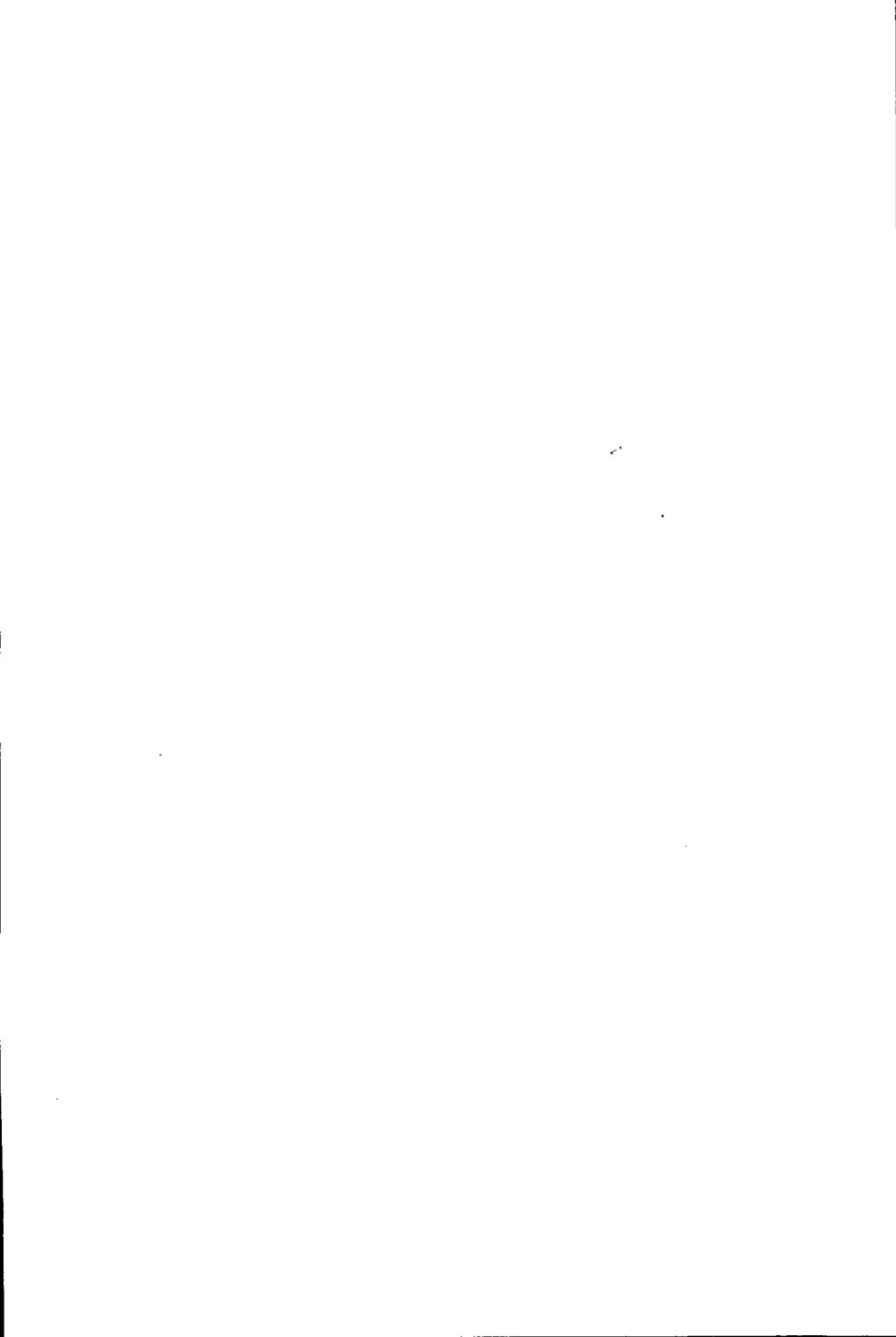
Diejenigen Herren Genieoffiziere, welche gesonnen wären, im Laufe dieses Jahres als **Instruktions-Aspiranten** Dienst zu leisten, und in's Instruktionskorps einzutreten wünschten, werden hiemit ersucht, ihre dießzügliche Anmeldung bis zum **15. April** nächsthin dem Oberinstruktor der Waffe, Herrn Oberst **Blaser** in **Liestal** (Kaserne), einzusenden.

Bern, den 25. März 1886.

*Der Waffenchef des Genie:*

**J. J. Lochmann.**





## **Konkurrenz- & Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate & litterarische Anzeigen.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1886
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	13
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	27.03.1886
Date	
Data	
Seite	581-586
Page	
Pagina	
Ref. No	10 013 056

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.